

GZ A 0012/1-2021

An der **AB Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle e. **Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.456,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Teamleitung Zeitschriftenverwaltung im Bereich Digitale Bibliothek: Personalführung, Organisation und Leitung des Erwerbswesens von Zeitschriften/Periodika; Planung und Koordination von Mehrfachexemplarbearbeitung bzw. -aussonderung und Bestandszusammenführungen innerhalb der gesamten Universitätsbibliothek; Qualitätsmanagement: Überprüfung und Sicherstellung der Compliance (u.a. Vorgaben des österreichischen Bibli
- Oothekenverbunds), Mitarbeit in entsprechenden Gremien; Ausarbeitung von Schulungsunterlagen im Blick auf nationale und internationale Standards; Koordination von bibliotheksweiten Fachgesprächen; Unterstützung der Digitalen Bibliothek: Akkordierung und Organisation bei der Überführung von Print-Bestellungen bzw. -Beständen in digitale Angebotsformen; Mitarbeit bei bedarfsorientierten Projekten bzw. Maßnahmen
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute IT-Anwendungskennntnisse, gute Kenntnisse des aktuellen Bibliothekssystems (dzt. Alma), Fremdsprachenkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: bibliothekarische Ausbildung und/oder Berufserfahrung, besonders im Bereich Zeitschriften; RDA- und ZDB-Kenntnisse, Personalführungserfahrung, Projektmanagementskills, Kenntnis weiterer Fremdsprachen, bevorzugt des Französischen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Fähigkeit zum analytischen Denken, hohes Servicebewusstsein, Interesse an aktuellen fachlichen und technologischen Entwicklungen, Bereitschaft zur Weiterbildung und zur Mitwirkung in bibliothekarischen Gremien/Arbeitsgruppen, Affinität zu gedruckten und elektronischen Medien, ausgeprägte Sozialkompetenz und Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77420 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. Februar 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at